

Zitadelle Spandau - Fünf Museen 365 Tage im Jahr für Sie geöffnet



Kulturamt Spandau

!!

Aufgrund des Gauklerfestes vom 3. - 6. Oktober ist nur das Kommandantenhaus und der Juliiusurm, sowie die Exerzierhalle von 10 - 17 Uhr geöffnet.

Die öffentlichen Führungen und die Szenische Führung entfallen, sowie der Museums- und Familiensonntag.

Das ZAK - Zentrum für Aktuelle Kunst, Archäologisches Fenster, Zeughaus, Schaudapot und das Proviantmagazin sind an diesen Tagen leider geschlossen.

Es gelten die Eintrittspreise des Veranstalters - siehe:
www.carnica-spectaculi.de/veranstaltung/gauklerfest-zitadelle-spandau/

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch auf unserer Webseite über die Öffnungszeiten:
www.zitadelle-berlin.de

!!

BURG UND ZITADELLE - Geschichte, die in Geschichten lebt - im Kommandantenhaus. Neben der Kasse im Torhaus ist der Eingang zum Obergeschoss in die Ausstellung. Es ist der ideale Ausgangspunkt für jede Zitadellenerkundung, auch da man am Ende der Ausstellung zum Juliiusurm gelangt.

- In den repräsentativen Räumen des Kommandantenhauses können Sie die Geschichte von Burg und Festung entdecken. Es gibt Modelle, Karten und Pläne, Gemälde und Fotografien, archäologische Fundstücke, Zinnfigurendioramen, Waffen und Helme. Alltagsgegenstände aus Besatzungszeiten erzählen von historischen Ereignissen.

STADTGESCHICHTLICHES MUSEUM - Spannendes Spandau - im Zeughaus
Im Erdgeschoss erhalten Sie einen Überblick über die Geschichte Spandaus.

- Mehr als 300 Objekte berichten von der Besiedlung und Entwicklung der Havelstadt, die erst seit 1920 zu Berlin gehört. Stellvertretend für die hier in den 1920er Jahren beheimatete Industrie ist ein fahrtüchtiger Hudson Essex und eine Sammlung historischer Siemens-Elektro-Kleingeräte. Auch Filmrequisiten aus Studios von Eiswerder mit Filmausschnitten im "Kino" sind sehr beliebt. Im Obergeschoss finden historische Sonderausstellungen statt.
- Eine Dependence des Stadtgeschichtlichen Museums befindet sich auch im Gotischen Haus in der Altstadt Spandau: Breite Str. 32. 13597 Berlin (siehe auch gotischeshaus.de)

ENTHÜLLT. Berlin und seine Denkmäler - im Proviantmagazin

- Die kulturhistorische Dauerausstellung im Proviantmagazin zeigt Denkmäler von 1849 bis 1986, mit denen die jeweilige Staatsmacht das Berliner Stadtbild prägte. Aufgrund politischer Umbrüche im 20. Jahrhundert wurden immer wieder Denkmäler aus dem öffentlichen Raum entfernt.
- Das Museum bietet die Möglichkeit, sich mit den großen Symbolen des Deutschen Kaiserreichs, der Weimarer Republik, des Nationalsozialismus und der DDR auseinanderzusetzen. Denkmäler die vergraben und vergessen werden sollten können Sie sogar berühren, was sonst im Museum nicht möglich ist.

EXERZIERHALLE - Zeugnisse der Militärgeschichte - historische Kanonen und Prunkgeschütze

- Die ehemalige Exerzierhalle beherbergt eine Ausstellung mit historischen Kanonen, unter anderem Prunkgeschütze aus dem 16. Jahrhundert. Die Waffensammlung erinnert zudem daran, dass

Spandau seit dem 18. Jahrhundert als Waffenschmiede Preußens galt.

ARCHÄOLOGISCHES FENSTER - Interessante Einblicke in die Vergangenheit

- Lernen Sie die frühe Geschichte der Zitadelle kennen. In der Westkurtine sind zwei faszinierende Grabungsbefunde zu besichtigen. Es handelt sich um ein Grabungsfeld mit den Überresten einer slawischen Siedlung mit einer Holz-Erde-Mauer, der späteren steinernen Burgmauer und der Schlossanlage aus der Renaissancezeit.

- Auf der anderen Seite stehen mittelalterliche jüdische Grabsteine, die vermutlich im 15. Jahrhundert vom jüdischen Friedhof in Spandau entfernt und für den Bau der Burg genutzt wurden. Eine Hörinstallation erschließt die Bedeutung der Inschriften in Hebräisch sowie in deutscher und englischer Übersetzung.

SCHAUDEPOT - BASTION KÖNIGIN

Bis zum 29.09.2024 können Sie im Schaudepot sogenannte "toxische" Denkmäler besichtigen und einen Film von Nnenna Onuoha "The Memory Guardians" anschauen.

Darüber hinaus gibt es Sonderausstellungen mit historischem und/oder künstlerischen Bezug unter anderem in der BASTION KRONPRINZ.

Vor allem das ZAK - ZENTRUM FÜR AKTUELLE KUNST - in der alten Kaserne - bietet Kunstliebhabern und -kennern auf 2.500 qm quasi alle drei Monate neue zeitgenössische Kunstaussstellungen. Dazu finden Kuratoren- und Künstlerführungen statt, Performances, Talks ... immer einen Besuch wert, vor allem bei freiem Eintritt.

Die Zitadelle befindet sich in einem Naturschutzgebiet, so kann man immer wieder Tiere entdecken, wie Waschbär, Fuchs und die verschiedensten Vogelarten und Insekten.

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen unserer Webseite und / oder abonnieren Sie unseren Newsletter unter: www.zitadelle-berlin.de/newsletter-bestellen/

So verpassen Sie keine der zahlreichen, überwiegend kostenlosen, Veranstaltungen sowohl im historischen als auch künstlerischen Bereich (Kuratoren-, und Sonderführungen, Gesprächsrunden ...). Freier Eintritt ist auch am Internationalen Museumstag (im Mai) und am Tag des offenen Denkmals (im September).

Kosten entstehen für öffentliche Führungen und Veranstaltungen anderer Anbieter mit gesonderten Eintrittspreisen sowie Öffnungszeiten (Ritterfest, Citadel Music Festival, KIDZ FEST, Gauklerfest, Weihnachtsmarkt).

Führungen

Öffentliche Führung Samstag / Sonntag von 14 bis 15 Uhr kosten 4,50 € pro Person zzgl. Eintritt
Am letzten Samstag im Monat geht die Führung durch die Ausstellung "Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler"

Auch die "Szenische Führung", am 1. Sonntag im Monat, ist sehr beliebt. Bei Großveranstaltungen findet diese Führung u.U. nicht statt, bitte schauen sie auf unsere Webseite: zitadelle-berlin.de

Der 1.SONNTAG im Monat ist MuseumsSonntag mit freiem Eintritt sowie FamilienSonntag, wo sie gemeinsam mit Ihren Kindern (ab vier Jahre) an einer Führung, mit anschließendem Workshop kostenlos teilnehmen können, von 15 bis 17 Uhr.

Sie können auch individuelle Führungen beim Museumsdienst Berlin buchen.
www.zitadelle-berlin.de/vermittlung/fuehrungen/

Für Fledermaus-Freunde bietet der BAT e.V. auch Führungen an, siehe: www.bat-ev.de.

Für Kita's und Grundschulen gibt es ein Angebot mit einer Führung und einem Workshop - jeweils am Dienstag oder Freitag um 10:00 oder 11:30 Uhr, für insgesamt 90 Minuten.
Bitte dafür rechtzeitig anmelden, siehe: www.zitadelle-berlin.de/vermittlung/kita-und-schule/

Zum Museumskinderfest (Mai/Juni) finden etliche Führungen und Aktionen für die ganze Familie statt, alles kostenfrei.

Öffnungszeiten der Zitadelle Spandau:

Mo - Mi10 - 17 Uhr

Do13 - 20 Uhr

Fr - So10 - 17 Uhr

Alle Ausstellungen auf der Zitadelle sind im Eintrittspreis enthalten.

Besuchen Sie unsere Webseite für mehr Informationen:

<https://www.zitadelle-berlin.de/ihr-besuch/>

Nächste Termine:

20.09.2024, 10:00 - 17:00 Uhr

21.09.2024, 10:00 - 17:00 Uhr

22.09.2024, 10:00 - 17:00 Uhr

23.09.2024, 10:00 - 17:00 Uhr

24.09.2024, 10:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64

13599 Berlin

Veranstalter:

Zitadelle Spandau

Am Juliusturm 64

13599 Berlin

Weitere Informationen: <https://www.zitadelle-berlin.de/ihr-besuch/>



Kalender



Homepage